Redaktionskommission

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Pädagogischer Beobachter : Wochenblatt für Erziehung und Unterricht**

Band (Jahr): **6 (1880)**

Heft 18

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Oesterreich. (Volksschule.) Im Schulausschusse des Abgeordnetenhauses erklärte der Unterrichtsminister von Eyberfeld: „Die Schulzeit ist Reichssache und zwar kann sie nur eine achtjährige (die seit 10 Jahren gesetzliche) sein. Wenn die sechsjährige Schulpflicht wieder als Prinzip aufgestellt würde, müsste ich sofort die Demission von meiner Ministerstelle nehmen."

Frankreich. Der Unterrichtsminister fordert in einem Rundschreiben die Präfekten auf, in jedem Kanton (Bezirk) eine Medizinalinspektion zu errichten, welche auf den Zustand der Schulgebäude in gesundheitlicher Beziehung und auf das körperliche Wohlbefinden der Kinder in den Elementarschulen zu achten haben.

Paris. Ein sozialistischer Millionär. Herr Isak Pereire setzt Fr. 100000 aus für die wissenschaftliche Erforschung der Mittel, wie der Noth der niedern Gesellschaftsklassen zu steuern sei. Vier Preise betragen je Fr. 10,000, acht Preise je Fr. 5000 und acht letzte je Fr. 2500. Die Themata sind: a. Ausrottung des Pauperismus, den die Wohlthätigkeit allein nicht zu besiegen vermag. Als Mittel sind in Betracht zu ziehen: b. Entwicklung des Unterrichts aller Grade; c. Organisirung des Kredits für alle Klassen der Gesellschaft; d. Einrichtung von Altersversorgungskassen für die Arbeiter unter Beihülfe einer den Arbeitgebern auferlegten Steuer. — Die Preisschriften, die auch nur je einen der vier Punkte besprechen können, sind versiegelt bei der „Liberté" (Rue Montmartre Nr. 146) bis 31. Dezember 1880 einzureichen.

Redaktionskommission:
Schneebeli, Lehrer, in Zürich; Utzinger, Sekundar-Lehrer, in Neumünster; Schönenberger, Lehrer, in Unterstrass.

Einladung zum Abonnement.

Für die 8 Monate **Mai bis Dezember** eröffnen wir ein Abonnement zum Preise von **Fr. 2. 80** und laden hiemit zum Eintritt in dasselbe höflich ein.

Die Expedition des «Pädagogischen Beobachter»:
Buchdruckerei Schabelitz in Zürich.

Stabturnen.

3 Der Unterzeichnete empfiehlt sich zur Anfertigung eiserner Turnstäbe in beliebigem Gewicht und jeder Grösse. Schulen und Turnvereine werden aufmerksam gemacht, dass Bestellungen möglichst schnell und zu billigsten Preisen ausgeführt werden.

Zur Ertheilung von diesbezüglicher Auskunft bin ich ebenfalls zu jeder Zeit gerne bereit.

Jean Schweiter,
Eisenhandlung und Schlosserei, Unterstrass, Zürich.

Nächster Tage wird erscheinen:

Lehrbuch der Stereometrie

nebst einer Sammlung von Uebungsaufgaben. Zum Gebrauch an Sekundarschulen (Realschulen) und Gymnasialanstalten
von
J. Rüefli,
Lehrer der Mathematik an der Sek.-Schule in Langenthal.
Preis Fr. 3. —; geb. Fr. 3. 40.

Das Buch bildet die Fortsetzung des vor Kurzem erschienenen Lehrbuches der ebenen Geometrie.

Bern. **J. Dalp'sche** Buchhandlung (K. Schmid).

Im **Verlags-Magazin** (J. Schabelitz) in **Zürich** ist erschienen und von demselben direkt, sowie durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Die Stellen der Bibel,
welche Geschlechtliches enthalten.

Gesammelt und mit einer Vor- und einer Nachrede
herausgegeben für
Geistliche, Eltern und Lehrer.
Preis: 60 Cts. oder 50 Pfg.

Diese Schrift liefert den Nachweis, dass die Bibel kein Buch ist, welches man der Jugend zum unbeschränkten Gebrauche in die Hand geben darf, ohne sie der Gefahr auszusetzen, in moralischer Beziehung argen Schaden zu nehmen. Man sündigt nur zu häufig auf die Gedankenlosigkeit der Jugend nicht nur in diesem Falle. In ganz frommen Büchern, für die Hand der Schüler bestimmt, kommen Sätze vor, welche der Erzieher aus dem Munde seines Zöglings nur mit entschiedenem Tadel aufnehmen müsste. Doch es fehlt uns hier der Raum, diesen gewiss wichtigen Gegenstand vollkommen durchzusprechen. Wir wünschen nur noch, dass die vorliegende Arbeit den beabsichtigten Erfolg haben möge.

(Blätter für Erziehung und Unterricht.)

Offene Lehrstelle.

In Folge Resignation ist an der bündnerischen Kantonsschule in **Chur** die Stelle eines **katholischen Religionslehrers** neu zu besetzen und wird hiemit zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Bei der Verpflichtung, wöchentlich 10—12 Unterrichtsstunden zu ertheilen, beträgt die jährliche Besoldung Fr. 1000 bis Fr. 1400.

Eventuell kann, je nach der Qualifikation des Religionslehrers, diesem auch noch anderer Unterricht an der Kantonsschule übertragen werden, sodass er eine volle Lehrstelle mit 25—30 Unterrichtsstunden per Woche und eine Jahresbesoldung von Fr. 2500 bis Fr. 3000 erhält.

Anmeldungen sind mit genügenden Zeugnissen über wissenschaftliche Befähigung pädagogischer Leistungen etc. zu begleiten und **bis zum 20. Mai** an die unterfertigte Stelle einzusenden.

Chur, den 12. April 1880.
(OF 2939) **Die Erziehungskanzlei.**

K. V. 1877.

Versammlung Samstag den 8. Mai, Vormittags 10 Uhr, im „Café Steg" in Zürich.
Vortrag:
„Die Gemüthsbildung".
Vollzähliges Erscheinen erwartet
2 **Das Präsidium.**

Empfehlenswerthe Lehrmittel. 1 Verlag von **Fr. Schulthess** in **Zürich.**

Deutsche Sprache.

Rüegg, Karl, Sekundarlehrer: *Aufgabensammlung für grammatisch-stilistische Uebungen.* Auf der Stufe der Sekundarschule. 2. erweiterte Auflage. 8°. br. Fr. 1. 20
* Findet, namentlich im Kanton Zürich, aber auch anderswo, eine sehr freundliche Aufnahme.
— — *Der Geschäftsmann.* Aufgabensammlung für Sekundar- und Gewerbeschulen, sowie zum Selbstunterricht. Zweiter Abdruck. 8°. br. 75 Ct.; in Partieen von 25 Expl. à 60 Ct.
Schmidlin, U., Lehrer am Technikum in Winterthur: *Ueber die deutsche Geschäftssprache* mit besonderer Berücksichtigung des kaufmännischen Briefstyles. gr. 8°. br. Fr. 1. 40
* Auch für den Lehrer, namentlich an Gewerbs- und Handels-, sowie an Fortbildungsschulen sehr brauchbar.
Sutermeister, O., Seminardirektor des Kts. St. Gallen: *Leitfaden der Poetik* für den Schul- und Selbstunterricht. 3. verm. und verb. Aufl. 8°. br. 1880. Fr. 1. 40
* Die wiederholten neuen Auflagen beweisen die Brauchbarkeit dieses Leitfadens.
— — *Kleiner Antibarbarus.* Handbüchlein zur Befestigung im hochdeutschen Ausdruck für die schweiz. Volksschulen und für den Privatgebrauch. 8°. br. 1880. 90 Ct.
* Ein sehr zeitgemässer, praktischer Wegweiser zum richtig Deutsch-Sprechen und -Schreiben, unter Hinweisung auf die am häufigsten vorkommenden Verstösse.
— — *Deutsches Stilbuch.* Musterbeispiele der deutschen Kunstprosa mit Aufgabenstoffen etc. Für mittlere und höhere Schulen. 8°. br. Fr. 4. —
Wiesendanger, U., Sekundarlehrer in Zürich: *Deutsches Sprachbuch* für die erste Klasse der Sekundar- und Bezirksschulen. Auf Grundlage des zürcherischen Lehrplanes. 3. Aufl. 8°. br. Fr. 1. 40
— — Dasselbe für die zweite Klasse. 2. Aufl. Fr. 1. 60; für die dritte Klasse Fr. 2. —

2 Von **C. Ruckstuhl,** Lehrer in Winterthur, kann bezogen werden:

Veilchenstrauss,

30 zwei-, drei- und vierstimmige Lieder für Sing- und Sekundarschulen und Frauenchöre (Originalkompositionen), 32 Druckseiten.

Um mit dem Rest der Auflage völlig aufzuräumen, tritt bei Bestellungen von 20 Exemplaren an eine Preisermässigung von 50 auf 30 Cts. per Exemplar ein.

2 Im Druck und Verlag von **Fr. Schulthess** in **Zürich** erschien soeben:

Englisches Lesebuch *für alle Stufen des Unterrichts berechnet* und mit erklärenden und auf die Grammatik des Herausgebers hinweisenden Anmerkungen versehen. Von Dr. **Herm. Behn-Eschenburg.** Neue, durchgesehene Auflage in einem Bande. gr. 8°. Preis Fr. 2. 40.

☞ Hiezu eine **Beilage,** betreffend **Baechtold's Deutsches Lesebuch für höhere Lehranstalten der Schweiz.**

Druck und Expedition von J. Schabelitz in Zürich (Stüssihofstatt 6).